

BMF - II/3 (II/3)
post.ii-3@bmf.gv.at

Mag. Christian Sturmlechner
Sachbearbeiter

christian.sturmlechner@bmf.gv.at
+43 1 51433 502084
Johannesgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an post.ii-3@bmf.gv.at zu richten.

An die
Gemeinden
Eisenstadt (rathaus@eisenstadt.at)
Rust (post@rust.bgld.gv.at)
Klagenfurt (magistratsdirektion@klagenfurt.at)
Villach (magistratsdirektion@villach.at)
Krems an der Donau (magdion@krems.gv.at)
St. Pölten (rathaus@st-poelten.gv.at)
Waidhofen an der Ybbs (post@magistrat.waidhofen.at)
Wiener Neustadt (magistrat@wiener-neustadt.at)
Linz (praes.mdion@mag.linz.at)
Steyr (md@steyr.gv.at)
Wels (md@wels.gv.at)
Salzburg (magistratsdirektion@stadt-salzburg.at)
Graz (magistratsdirektion@stadt.graz.at;
buergerinnenamt@stadt.graz.at)
Innsbruck (post@innsbruck.gv.at)
Wien (post@mds.magwien.gv.at)
Schwechat (stadtgemeinde@schwechat.gv.at)
Leoben (stadtgemeinde@leoben.at;steuern@leoben.at)

Kopie:
Finanzamt Österreich (post.fa10@bmf.gv.at)

Geschäftszahl: 2021-0.651.089

Kostenersatz gemäß § 35 Abs. 6 Gebührengesetz im Jahr 2022 auf Basis der Bevölkerungsstatistik

Gemäß § 35 Abs. 6 des Gebührengesetzes 1957 steht den Städten mit eigenem Statut (einschließlich Wien) sowie den Gemeinden Leoben und Schwechat für die Ausstellung von gebührenfreien Reisedokumenten und Aufenthaltstiteln ein Pauschalbetrag zu, der für die Städte mit eigenem Statut 0,12 Euro jährlich je Einwohner und für die Gemeinden Leoben und Schwechat 0,20 Euro jährlich je Einwohner (§ 9 Abs. 9 des Finanzausgleichsgesetzes 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, in der jeweils geltenden Fassung, nunmehr § 10 Abs. 7 FAG 2017) beträgt.

Gemäß dem Rundschreiben des Bundesministeriums für Finanzen vom 17.02.2015, GZ BMF-010206/0013-VI/5/2015, hat die Abwicklung in der Form zu erfolgen, dass die Städte mit eigenem Statut sowie Schwechat und Leoben einmal jährlich von den an das (nunmehr) Finanzamt Österreich abzuführenden Gebühren den pauschalen Kostenersatz in Abzug bringen, und zwar bei der am 15. Juli fälligen Abfuhr der Gebühren (§ 3 Abs. 2 Z 2 GebG).

Die folgende Tabelle enthält die Kostenersätze **im Jahr 2022** auf Basis der Bevölkerungsstatistik gemäß § 10 Abs. 7 FAG 2017:

Höhe der pauschalen Kostenersätze gemäß § 35 Abs. 6 GebG fürs Jahr 2022

in Euro

	Einw. *)	Ersatz/Einw p.a.	Ersatz in Euro
10.101 Eisenstadt	14.882	0,12	1.786
10.201 Rust	2.001	0,12	240
20.101 Klagenfurt am Wörthersee	101.785	0,12	12.214
20.201 Villach	63.253	0,12	7.590
30.101 Krems an der Donau	24.944	0,12	2.993
30.201 St. Pölten	55.867	0,12	6.704
30.301 Waidhofen an der Ybbs	11.152	0,12	1.338
30.401 Wiener Neustadt	46.406	0,12	5.569
30.740 Schwechat	20.176	0,20	4.035
40.101 Linz	206.537	0,12	24.784
40.201 Steyr	38.029	0,12	4.563
40.301 Wels	62.627	0,12	7.515
50.101 Salzburg	154.996	0,12	18.600
60.101 Graz	290.910	0,12	34.909
61.108 Leoben	24.279	0,20	4.856
70.101 Innsbruck	130.973	0,12	15.717
90.001 Wien	1.914.743	0,12	229.769

Einwohner gemäß Bevölkerungsstatistik nach § 10 Abs. 7 FAG 2017

Wien, 22. September 2021

Für den Bundesminister:

Mag. Christian Sturmlechner

Elektronisch gefertigt

